

# Heimatverein Petzow e.V.

Gemeinnütziger Verein - Gegr. 16. Dez. 2002



Petzow

HEIMATVEREIN PETZOW E.V. 14542 WERDER/H. OT PETZOW, FERCHER STR. 50B

## Bürgermeister der Stadt Werder

Herrn Werner Große

Eisenbahnstrasse 13/14

14542 Werder (Havel)

### Postanschrift:

14542 Werder/H. OT Petzow, Fercher Straße 50b

Tel.: 03327/668379

internet: [www.petzow-online.de](http://www.petzow-online.de)

E-Mail: [petzower@t-online.de](mailto:petzower@t-online.de)

### Bankverbindungen:

Vereinskonto: Deutsche Kreditbank AG

BLZ 120 300 00, Konto: 451930

Spenden Kirchenorgel: Deutsche Bank AG

BLZ 120 700 24, Konto: 8502189

Vereinsregister: VR 2323 Amtsgericht Potsdam

Steuernummer: 048/141/06212 FA Brandenburg

Petzow, d. 28.6.2010

Sehr geehrter Herr Große,  
in seiner Mitgliederversammlung im März dieses Jahres hat der Heimatverein Petzow e.V. beschlossen, eine öffentliche Versammlung zu veranstalten, in der wir über aktuelle Fragen der Ortsentwicklung reden möchten.

Ziel ist es dabei auch, uns über die zukünftige Entwicklung unseres Ortes zu informieren. Wer könnte das besser, als unsere städtische Verwaltung ?

Wir haben uns darauf verständigt, Sie einzuladen, um Auskunft zu erhalten zu Fragen, die in nachstehendem kleinen Fragenkatalog zusammengestellt sind. Die Fragen sind sorgfältig zusammengestellt und bereits dem Ortsbeirat auf seiner Sitzung am 21. Juni vorgestellt worden. Gegebenfalls wird das Mitwirken einiger Ihrer verantwortlichen Kolleginnen (Kollegen) aus verschiedenen Sachbereichen notwendig sein. Wir würden uns freuen, auch diese begrüßen zu können.

Ich darf Sie als Bürgermeister herzlich einladen und würde mich freuen, wenn Sie uns einen Termin nach dem Sommer (ab Anfang Sept.) geben könnten. Das ließe Ihnen und uns ausreichend Zeit, die Veranstaltung vorzubereiten.

„Informieren und diskutieren in sachlicher Atmosphäre“ wäre demnach das Motto für eine offene Runde über die nachstehenden Punkte:

1. Was wird aus unserem Schloss ? Ist die Tatsache, dass Herr Hilpert das Schloß wieder verkaufen will, von städtischer Seite genügend gewürdigt worden in der Frage, welchen Einfluß die öffentliche Verwaltung auf Restaurierung, Betreiberkonzept, Integration der Liegenschaft in das öffentliche Bild. Ist der bisher als öffentlicher Weg genutzte Streifen ab Schloßparkeingang vor dem Schloß noch sicher oder besteht die Gefahr, daß der Neubesitzer sich „abschottet“ ?
2. Vor fünf Jahren gab es einmal einen gemeinsamen Rundgang der Rathaus spitze mit dem Ortsbeirat, Heimatverein und der damaligen Initiatorin, Christine Berger, wo man sich unter anderem über Möglichkeiten der Parkplatzerweiterung in Petzow verständigte. Welche Pläne gibt es zur Bewältigung der unbefriedigenden Parkplatzsituation in Petzow ? Ist eine Verkehrsberuhigung in der Zelterstraße vorgesehen ?
3. Was wird mit der geplanten Weiterführung des Fußgänger-/Radweges unterhalb der Kirche an der Kreuzung Fercher Straße/Zelterstraße ? Welche Möglichkeiten der gefahrlosen Überquerung der Fercher Straße für Fußgänger, die von der Kirche in Richtung Zelterstraße gehen wollen, sind vorgesehen ? Der Heimatverein hatte seinerzeit einen Fußgängerüberweg vorgeschlagen. Ist das möglich ?
4. Die Situation in bezug auf eine öffentliche Toilette in Petzow ist ungelöst und der derzeitige Zustand völlig unzureichend und beschämend. Die vorhergehenden Vorschläge waren zuweilen recht abenteuerlich, und

konnten nicht den Anschein von Ernsthaftigkeit erwecken (z.B. Fischerhaus, Spritzenhaus, bzw. hinter dem Kirchturm). Wann endlich ist mit einer öffentlichen Toilette in Petzow, die der Ort unbedingt braucht, zu rechnen ?

5. Der Zustand des Haussees ist nach wie vor unbefriedigend. Der biologische Kreislauf der Tiere und Pflanzenwelt ist auf das äußerste gefährdet. 2003 und nach strengen Wintern ist ein großes Fischsterben zu verzeichnen. Können hier Möglichkeiten der Ausbaggerung des Grundes geprüft werden ?

6. Der Zustand des Parkes hat sich in den letzten 2 Jahren im Vergleich zu den Jahren davor stark verbessert, weil eine sachgerechte und kontinuierliche Pflege erfolgt. Dennoch ist vonnöten, daß z.B. die Wege, besonders der Gürtelweg um den Haussee, neu befestigt und Sichtachsen freigehalten werden, was sicher eines größeren Aufwandes bedarf. Weiterhin sind die Reetdächer von Schilftürmen und Waschhaus in starke Mitleidenschaft gezogen und müssen erneuert (Schilftürme) bzw. ausgebessert (Waschhaus) werden. Was ist da vorgesehen ? Gibt es eine auf Nachhaltigkeit ausgelegte Konzeption für die Parkpflege, die kurz-, mittel- und langfristige Ziele zum Inhalt hat ?

7. Vor 5 Jahren ist der Stadt eine Wanderwegskonzeption, die damals der Heimatverein in Auftrag gegeben hatte und auch finanzierte, vorgelegt worden, mit der Bitte um eine Äußerung. Trotz mehrmaliger schriftlicher Anfragen hat der Verein bis heute keine Antwort auf die damals gestellten Fragen erhalten; ein Gesprächsangebot, um das gebeten wurde, ist von der Stadt bis heute leider nicht gemacht worden.

8. Welche Maßnahmen für Entwicklung des Ortes sind noch vorgesehen, die von den obengenannten Fragestellungen nicht angesprochen werden ?

Für ein baldige Antwort wäre ich Ihnen sehr dankbar. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Karl-Heinz Friedrich, Vereinsvorsitzender